

Mit 2,16 Promille Hose im Schnellrestaurant herunter gelassen

Gehörig den Appetit verdorben hat ein 43-jähriger Hagener am frühen Sonntagmorgen vermutlich den Gästen eines Schnellrestaurants. Der Mann ließ im Geschäftsraum seine Hosen herunter und entblößte sein Geschlechtsteil. Als Bundespolizisten im Restaurant eintrafen, hatte der alkoholisierte Hagener sein „bestes Stück“ schon wieder eingepackt.

Vermutlich überhaupt nicht angetan waren Gäste und Mitarbeiter eines Schnellrestaurants am Dortmunder Hauptbahnhof, als der 43-Jährige, die „Hüllen“ fallen lies und den, in den Räumlichkeiten anwesenden Personen, sein Glied zeigte. Als mehrere Bundespolizisten am Tatort eintrafen, hatte er seine Hose wieder hoch gezogen. Ohne Umschweife räumte der Mann die exhibitionistische Handlung ein.

Zur Vernehmung wurde er zur benachbarten Wache der Bundespolizei begleitet. Dort ergab ein Atemalkoholtest einen Wert von 2,16 Promille.

Weil mehrere Kunden und auch Mitarbeiter des Restaurants Anstoß am Verhalten des polizeibekanntes Hageners nahmen, wurde ein Ermittlungsverfahren wegen exhibitionistischer Handlung eingeleitet.